



**Legende**

**Maßnahmen für die Tierarten nach Anhang II der FFH-Richtlinie**

Mühlkoppe

- K1 Verbesserung der Durchgängigkeit
- K2 Strukturverbessernde Maßnahmen im Gewässerbett durchführen
- K3 Ausweisung als Salmonidengewässer

Biber

- B1: Erhaltung der vorhandenen Auwälder und Ufergehölze
- B2: Wiederherstellung von Weichholz-Auwäldern
- Dunkler und Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling
- AB 1 Erhaltung des aktuellen Mahdregimes, mehrwöchige Mahdpause während der Blühphase des Wiesenknopfes
- AB 2 Anpassung des aktuellen Mahdregimes, mehrwöchige Mahdpause während der Blühphase des Wiesenknopfes
- AB 3 Verzicht auf Mulchen/Mahd von Randstrukturen (Böschungen, Brachstreifen, Hochstauden)
- AB 4 Sporadische späte Pflegemahd auf Randstrukturen
- AB 5 Extensive Weidenutzung mit Beweidungspause während der Blühphase des Wiesenknopfes

**Maßnahmen für die Vogelarten der VS-Richtlinie**

Im gesamten Vogelschutzgebiet gilt die Erhaltung des Grünlandes im derzeitigen Umfang

- V 1 Erhaltung von Röhricht- und Hochstauden als Nahrungs- und Bruthabitate (Be, Bk, Bk, St, T, W, Wr, Ws)
- V 2 Erhaltung von Nasswiesen als Nahrungs- und Bruthabitate (Be, Bk, Bk, Dg, Ki, Kw, Nt, Rm, St, T, W, Wk, Ws, Wsb)

**Maßnahmen für die Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie und für Vogelarten der VS-Richtlinie**

Maßnahmen für den LRT 3150; Gleichzeitig Erhaltung Nahrungs- und Bruthabitat von Vogelarten (Be, Ev, Rod, Sst, Tsh, Wr, Es, Zt)

- M1 M 1 Entlandung und Freistellung in mehrjährigen Abständen

Maßnahmen für den LRT 3260; Gleichzeitig Erhaltung Nahrungs- und Bruthabitat von Vogelarten (Ev, Rod, Sst, Tsh, Wr, Zt)

- M2 M 2 Erhaltung der Strukturvielfalt im Gewässer, ausreichenden Saumbereich gewährleisten

Maßnahmen für den LRT 6430; Gleichzeitig Erhaltung Nahrungs- und Bruthabitat von Vogelarten (Be, Bk, Bk, Dg, Ki, Kw, Nt, Rm, St, T, W, Wr, Ws)

- M3 M 3 Nutzung/Pflege beibehalten, ausreichenden Saumbereich gewährleisten

Maßnahmen für den LRT 6510; Gleichzeitig Erhaltung bzw. Wiederherstellung von Nahrungs- und Bruthabitat von Vogelarten (Be, Bk, Bk, Dg, Ki, Kw, Nt, Rm, St, T, W, Wk, Ws, Wsb)

- M4 M 4 Nutzung beibehalten
- M5 M 5 Nutzung wiedereinführen: regelmäßige, extensive Mahdnutzung
- M6 M 6 Bewirtschaftungsintensität überprüfen, LRT-typische Artenvielfalt verbessern

Maßnahmen für den LRT \*91E0

- M100, M117 möglichst naturnahe Behandlung unter besonderer Berücksichtigung der Bestandesstruktur und der Artenzusammensetzung; Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen
- M601 M 601 Lebensräume vernetzen

**Übergeordnete Maßnahmen**

- M 502 Eschenblättrigen Ahorn entfernen
- M 502 Riesenbärenklau bekämpfen

Außergrenze des FFH-Gebiets (Feinabgrenzung auf Basis 1: 5.000)

Außergrenze des Vogelschutzgebiets (Feinabgrenzung VoGEV)

Weitere Natura 2000 - Gebiete

**Übersicht Blattschnitt**  
1:250.000

Kartenhintergrund: Luftbild, Flurkarte

**Managementplanung**  
FFH-Gebiet 5831-373 Itztal von Coburg bis Baunach  
Vogelschutzgebiet 5831-471 Itz-, Rodach- und Baunachau (TF 08)

**Karte 3: Maßnahmen**

Blatt: 2 von 4  
Kartenfertigung: 21.10.2011

Bearbeiter: Regierung von Oberfranken  
Planungsbüro OPUS, Bayreuth  
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg

Behörde: BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Originalmaßstab: 1:7.500  
Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)  
Fachdaten: Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)  
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

0 100 200 300 400 Meter